



Standortbeschreibung Bundesverband

Im April 2021 startete im pro familia Bundesverband das Projekt „Sexuelle und reproduktive Rechte KONKRET“, gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Zusätzlich zu den Projektleitungen **Monika Michell** und **Katja Wollmer** sind eine Projektmitarbeiterin für die Social Media Auftritte und eine Verwaltungsmitarbeiterin für die erfolgreiche Umsetzung im Einsatz.

Der pro familia Bundesverband setzt sich aus 16 Landesverbänden zusammen, die geographisch mit den 16 Bundesländern übereinstimmen. Die Landes-, Orts- und Kreisverbände sind als Mitgliedervereine organisiert und Träger von etwa 180 Beratungsstellen und vier pro familia-Zentren. Als überregionale Einrichtung hat der Bundesverband folgende Arbeitsschwerpunkte: Überprüfen der wissenschaftlichen Grundlagen der pro familia Arbeit, Wissens- und Erfahrungstransfer nach innen und nach außen, Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Organisationen, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, Politikberatung und Lobbyarbeit, Verbandsorganisation. Die Projektleitung koordiniert die Aktivitäten der fünf Projektstandorte und übernimmt die Planung und Organisation verschiedener Maßnahmen. Dazu findet ihr mehr unter [Projektbeschreibung](#).

Katja Wollmer ist neben ihrer Tätigkeit als Projektleiterin auch die Fachreferentin für Sexuelle Bildung beim pro familia Bundesverband, **Monika Michell** zusätzlich Fachreferentin für Verbandsentwicklung.

„Die Ungleichbehandlung und Benachteiligung von Menschen waren immer eine große Motivation für mich, um mich für die Stärkung von sexuellen und reproduktiven Rechten jedes Menschen einzusetzen. Ich wünsche mir, dass jede Person die eigenen Rechte kennt, für sich einfordern kann und niedrighschwellige Zugänge zu notwendiger Unterstützung erhält – sei es bei der eigenen Identitätsfindung, bei Fragen oder Hürden zur Familienplanung oder bei der Abwehr von Gewalterfahrungen. Mit diesem Projekt können wir erfolgreiche Meilensteine sichtbar machen und offene Bedarfe sowie notwendige Anpassungen abbilden. Es gibt regional, national und europaweit noch viel zu tun.“ (Katja)

*„Sexuelle und reproduktive Rechte sind so umfassend und grundlegend für jeden einzelnen Menschen, dass es mir ein besonderes Anliegen ist, diese bekannter zu machen und, vor allem, tief im Bewusstsein jeder*s Einzelnen zu verankern. Denn die Rechte begleiten dich 24 Stunden am Tag, vom Aufwachen über deine Tagesbeschäftigungen bis zum Schlafengehen. Niemals und an keinem Ort dürfen beispielsweise deine Privatsphäre, deine Freiheit und deine Gesundheitsversorgung infrage gestellt werden.“ (Monika)*

Die Projektleiterinnen erreichen Sie über das Berliner Büro der Bundesgeschäftsstelle:

srrkonkret@profamilia.de

pro familia Bundesverband e.V.
Kalckreuthstr. 4
10777 Berlin

www.profamilia.de/ueber-pro-familia/der-verband/struktur-des-bundesverbands